

BUSFAHREN FÜR KIDS



VESTISCHE

Die Busschule

Inhalt

Willkommen bei der Vestischen	03
Der Linienplan	06
Der Stadtfahrplan	08
Die Fahrtauskunft	10
Unterwegs mit Bus und Bahn	11
An der Haltestelle	14
Flos Tipps für eine gute Fahrt	16
Verkehr und Umwelt	18

Impressum

Herausgeber:
Vestische Straßenbahnen GmbH
Westerholter Str. 550
45701 Herten
Tel.: 02366 186-0
E-Mail: info@vestische.de
Internet: www.vestische.de

Idee und Konzeption: Cornelia Wegener
Gestaltung: DBMK Designbureau

Mit freundlicher Unterstützung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr.
Nachdruck, auch in Auszügen, nur mit Genehmigung der Vestischen Straßenbahnen GmbH.



WILLKOMMEN BEI DER VESTISCHEN



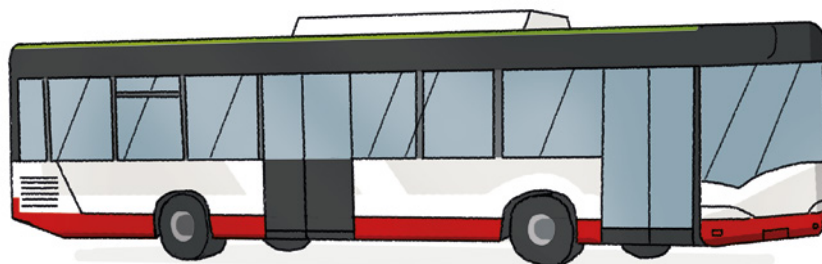
Die Vestische Straßenbahnen GmbH ist ein kommunales Nahverkehrsunternehmen. Das bedeutet, dass das Unternehmen nicht einer Privatperson gehört, sondern in öffentlicher Hand ist. Zu 77% gehört die Vestische dem Kreis Recklinghausen, 12% gehören der Stadt Bottrop und 11% der Stadt Gelsenkirchen. Diese Anteilseigner gleichen jedes Jahr das Defizit der Vestischen aus, denn große Gewinne kann man im öffentlichen Personennahverkehr nicht machen.

Die Vestische gibt es schon seit über 100 Jahren. Nachdem am 9.5.1901 die letzte Personenpostkutsche gefahren war, wurde am 10.5.1901 die erste Straßenbahnlinie in Betrieb genommen, aus der später unser heutiges Unternehmen entstand. 1915 schlossen sich die Betreiber mehrerer einzelner Linien zu den „Vestischen Kleinbahnen“ zusammen. Daraus ging 1940 die „Vestische Straßenbahnen GmbH“ hervor, die heute immer noch so heißt, obwohl 1982 der Verkehr mit Straßenbahnen eingestellt wurde und seitdem nur noch Busse für die Vestische fahren.

Heute gehören der Vestischen rund 220 Busse. Doch die Fahrzeuge alleine nutzen nicht viel: Da die Busse fast rund um die Uhr im Einsatz sind,

sind über 700 Busfahrerinnen und Busfahrer im Schichtdienst nötig. Und die Busse müssen natürlich auch gewaschen, getankt, gewartet und repariert werden. Darum kümmern sich ungefähr 100 Mitarbeiter im Werkstattbereich. Zudem braucht man noch Leute, die die Dienstpläne für das Fahrpersonal machen, die Linienwege und Fahrzeiten planen, Fahrpläne und Fahrplanbücher erstellen, Fahrkarten verkaufen und Kunden beraten, Abrechnungen machen, und und und: Das ist die Arbeit der rund 200 Mitarbeiter in der Verwaltung und im Fahrmanagement.

Um all diese Arbeiten durchführen zu können, braucht ein Verkehrsunternehmen Betriebshöfe. Die Vestische hat ihren Hauptsitz an der Westerholter Straße 550 in Herten. Dort gibt es eine große Werkstatt, zwei riesige Wagenhallen, die Funkleitstelle und ein Verwaltungsgebäude. Außerdem gibt es noch einen kleineren Betriebshof in Bottrop.



Wenn man alle rund 100 Linien der Vestischen aneinander hängen würde, hätte man eine Gesamtlänge von fast 1.400 km mit ca. 3.600 Haltestellen. Pro Jahr fahren die Busse der Vestischen

ungefähr 20 Millionen Kilometer, also nahezu 500 mal rund um die Erde. Und dabei werden über 60 Millionen Fahrgäste befördert!



Alle Busse der Vestischen werden in der Werkstatt nicht nur Instand gehalten und repariert, sondern auch regelmäßig auf technische Sicherheit überprüft.



Kaum ein Fahrgast kennt sie: die Leitstelle. Und doch wird von hier der komplette Linienverkehr per Funk überwacht und Probleme wie Verspätungen, Unfälle, technische Defekte usw. gelöst, so dass es möglichst schnell wieder planmäßig weitergehen kann.



In der Verkehrsabteilung der Verwaltung ist viel zu tun: Sie erstellt Fahrplanaufstellungen, verwaltet die Haltestellen, organisiert die Ausbildung und den Einsatz des Fahrpersonals, berechnet Leistungen, überwacht das Streckennetz und vieles mehr.



Die Fahrzeugflotte der Vestischen: Umweltfreundlich, behindertengerecht, klimatisiert und zur Sicherheit der Fahrgäste auch videoüberwacht.



Das Bedienungsgebiet
der Vestischen ist
rund 900 km² groß
und hat etwa
900.000 Einwohner.



Der Linienplan

Du möchtest deine Oma im Krankenhaus besuchen, mit deinen Freunden ins Schwimmbad oder mit deinen Eltern ins Kino? Wenn du wissen möchtest, welcher Bus zu deinem gewünschten Ziel fährt, dann schaust du am besten zuerst auf den Linienplan. Den findest du für jede einzelne Stadt im Internet unter www.vestische.de.

Im Linienplan hat jede Linie nicht nur eine eigene Nummer, sondern auch eine eigene Farbe, damit man sie besser verfolgen kann. Die Endhaltestellen aller Linien stehen in dickeren Kästchen mit der Liniennummer. Die Haltestellen auf dem Linienweg sind mit kleinen Kreisen gekennzeichnet und der Haltestellenname steht daneben. Da der Linienplan gleichzeitig ein Stadtplan ist, kannst du genau sehen, welche Linie zu deinem Ziel führt und wie die Haltestellen heißen, an denen du ein- und aussteigen musst.

An manchen Haltestellen kommen mehrere Buslinien zusammen. An diesen Verknüpfungspunkten kann man von



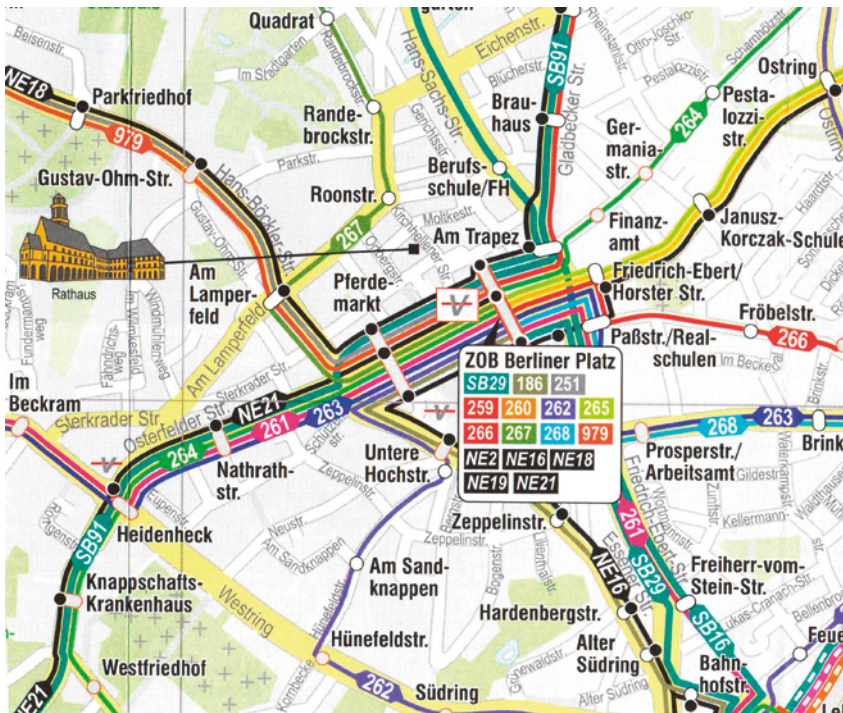
Die Linie 231 fährt zum Schwimmbad Maritimo in Oer-Erkenschwick.



einer Buslinie in die andere umsteigen. Auf dem Linienplan erkennst du sofort die großen Knotenpunkte an den Bahnhöfen und in den Stadtzentren.

Nachdem du auf dem Linienplan die Linie gefunden hast, die dich zu deinem Ziel führt, kannst du im Stadtfahrplan nachschlagen, um zu sehen, zu welchen Uhrzeiten und in welchen Zeittakten dein Bus immer fährt.

Haltestelle „Schloß Herten“ - hier geht's zum Schloss und in den Park.



Sieh dir den Linienplan in Ruhe an. Wenn du deinen Ausgangspunkt, dein Ziel und die richtige Buslinie gefunden hast, nimmst du dir das Fahrplanbuch.

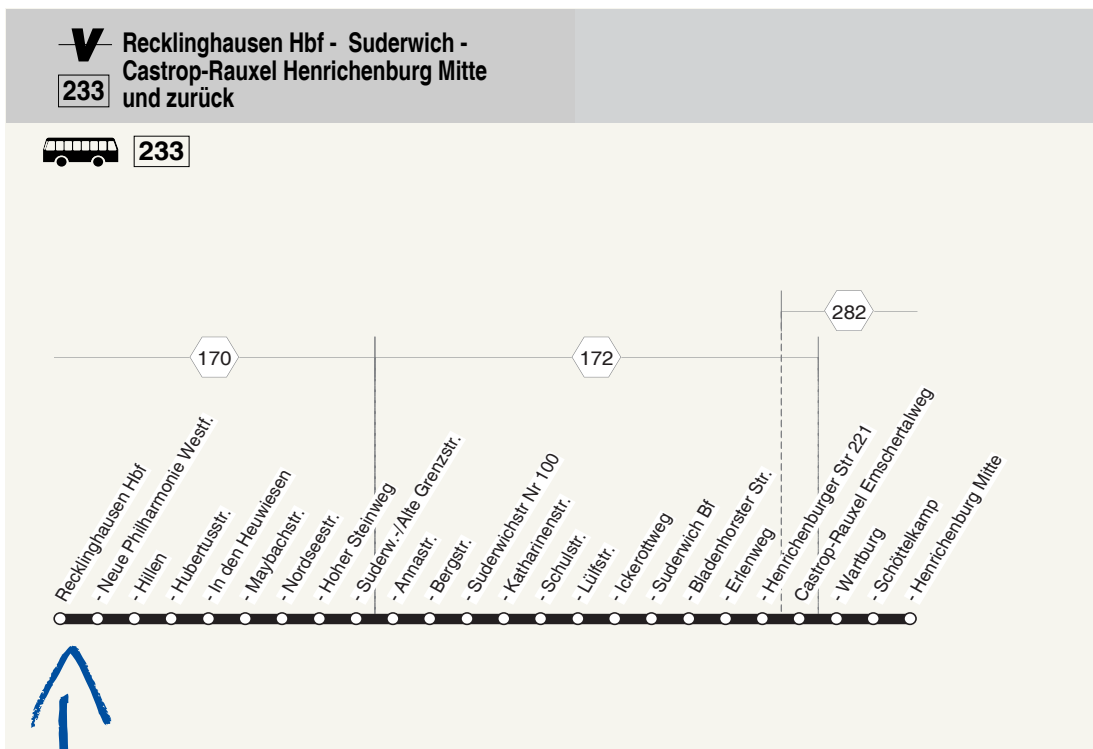
A cartoon character with green hair, wearing a white cap and a brown t-shirt with a yellow backpack labeled 'Schoko Ticket'. An arrow points from the character towards the map.

An Knotenpunkten wie dem Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) Bottrop kommen viele Linien zusammen und man kann bequem umsteigen.

Der Stadtfahrplan

Wenn du wissen möchtest, wann der Bus von deiner Haltestelle abfährt und wann du dein Ziel erreichst, kannst du im Fahrplanbuch nachschlagen. Dieses (recht dicke) Buch beginnt mit allgemeinen Informationen zu Tarifgebieten und Fahrpreisen. Auf den Seiten dahinter findest du alle Linien nach Nummern geordnet, die dazu gehörigen Linienwege und die Abfahrtszeiten. Wenn du nun nach deiner gewünschten Verbindung schauen möchtest, gibt es ein paar Dinge zu beachten, damit du nicht durcheinander kommst: Oben auf der Seite im Fahrplanbuch steht neben der Liniennummer die Fahrtrichtung. Die meisten

Buslinien fahren auf einer bestimmten Strecke hin und zurück, daher gibt es für jede Richtung einen anderen Fahrplan. Verschiedene Fahrpläne gibt es auch für die einzelnen Wochentage. Über den Abfahrtszeiten steht „montags – freitags“, „samstags“ und „sonn- und feiertags“. Hierbei sind die Fahrtzeiten und Fahrthäufigkeiten unterschiedlich, denn am Wochenende haben die Leute andere Bedürfnisse als an den Tagen, an denen sie zur Schule oder zur Arbeit müssen. Wenn du also in den Tabellen nachschaut, achte auf die Liniennummer, die Richtung und den Wochentag!



Im Fahrplanbuch findet man für jede Buslinie den Linienverlauf, der alle Haltestellen zeigt, an denen der Bus auf seinem Weg anhält. Dies ist der Linienverlauf für die Linie 233.

Die meisten öffentlichen Verkehrsmittel fahren im Zeittakt, z.B. alle 10 Minuten oder alle 30 Minuten. In so einer Tabelle im Fahrplanbuch stehen schon eine ganze Menge Zahlen. Um nicht mehr Zahlen als nötig dort aufzuführen, kann man anhand des Zeittaktes die fehlenden Zahlen leicht ergänzen. Wenn der erste Bus an einer Haltestelle um 5.01 Uhr fährt und dann alle 30 Minuten, weiß man, er fährt um 5.31 Uhr, um 6.01 Uhr, um 6.31 Uhr und so weiter. Der Zeittakt steht immer mit in der Tabelle.

Die Fahrpläne der Buslinien findest du auch im Internet auf www.vestische.de



Das ist der Fahrplan für die Buslinie 233 von Recklinghausen nach Castrop-Rauxel an den unterschiedlichen Wochentagen.



V Recklinghausen Hbf - Suderwich - Castrop-Rauxel Henrichenburg Mitte
233

montags bis freitags

Haltestellen	Abfahrtszeiten											
Recklinghausen Hbf	5.06	5.36	6.06	6.33	19.33	20.06	20.36	21.36				
- Neue Philharmonie Westf.	08 38	08 36			36 08	38 38						
- Hillen	09 39	09 37			37 09	39 39						
- Hubertusstr.	10 40	10 38			38 10	40 40						
- In den Heuwiesen	11 41	11 39			39 11	41 41						
- Maybachstr.	12 42	12 40			40 12	42 42						
- Nordseestr.	13 43	13 41			41 13	43 43						
- Hoher Steinweg	14 44	14 42			42 14	44 44						
- Suderw.-/Alte Grenzstr.	15 45	15 43			43 15	45 45						
- Annastr.	15 45	15 43	alle		43 15	45 45						
- Bergstr.	16 46	16 44			44 16	46 46						
- Suderwichstr Nr 100	16 46	16 45	30		45 16	46 46						
- Katharinenstr.	17 47	17 46			46 17	47 47						
- Schulstr.	18 48	18 47	Min.		47 18	48 48						
- Lülfr.	18 48	18 47			47 18	48 48						
- Ickerottweg	19 49	19 48			48 19	49 49						
- Suderwich Bf	20 50	20 49			49 20	50 50						
- Bladenhorster Str.	22 52	22 51			51 22	52 52						
- Erlenweg	23 53	23 52			52 23	53 53						
- Henrichen Str 221	24 54	24 54			54 24	54 54						
- Castrop-Rauxel Emschertalweg	25 55	25 55			55 25	55 55						
- Wartburg	26 56	26 56			56 26	56 56						
- Schöttelkamp	27 57	27 57			57 27	57 57						
- Henrichenburg Mitte	5.28	5.58	6.28	6.58	19.58	20.28	20.58	21.58				

V Recklinghausen Hbf - Suderwich - Castrop-Rauxel Henrichenburg Mitte
233

samstags **sonn- und feiertags**

Haltestellen	Abfahrtszeiten															
Recklinghausen Hbf	6.06	7.06	7.36	8.06	8.33	16.33	17.06	20.36	21.36	8.06	11.06	11.36	20.06	20.46		
- Neue Philharmonie Westf.	08 08	38 08	36 08			36 08	38 38	38 08	38 08	08 08	38 38	38 08	08 48	08 48		
- Hillen	09 09	39 09	37 09			37 09	39 39	39 09	39 09	09 09	39 39	39 09	09 49	09 49		
- Hubertusstr.	10 10	40 10	38 10			38 10	40 40	40 10	40 10	10 10	40 40	40 10	10 50	10 50		
- In den Heuwiesen	11 11	41 11	39 11			39 11	41 41	41 11	41 11	11 11	41 41	41 11	11 51	11 51		
- Maybachstr.	12 12	42 12	40 12			40 12	42 42	42 12	42 12	12 12	42 42	42 12	12 52	12 52		
- Nordseestr.	13 13	43 13	41 13			41 13	43 43	43 13	43 13	13 13	43 43	43 13	13 53	13 53		
- Hoher Steinweg	14 14	44 14	42 14			42 14	44 44	44 14	44 14	14 14	44 44	44 14	14 54	14 54		
- Suderw.-/Alte Grenzstr.	15 15	45 15	43 15			43 15	45 45	45 15	45 15	15 15	45 45	45 15	15 55	15 55		
- Annastr.	15 15	45 15	43 15	alle		43 15	alle 45	45 15	45 15	15 15	alle 45	45 15	alle 15	55 15		
- Bergstr.	16 16	46 16	44 16			44 16	46 46	46 16	46 16	16 16	46 46	46 16	16 56	16 56		
- Suderwichstr Nr 100	16 16	46 16	45 30			45 16	30 46	46 16	46 16	16 60	46 30	46 16	16 56	16 56		
- Katharinenstr.	17 17	47 17	46 17			46 17	47 47	47 17	47 17	17 17	47 47	47 17	17 57	17 57		
- Schulstr.	18 18	48 18	47 18	Min.		47 18	Min. 48	48 18	48 18	18 18	Min. 48	48 18	18 58	18 58		
- Lülfr.	18 18	48 18	47 18			47 18	48 48	48 18	48 18	18 18	48 48	48 18	18 58	18 58		
- Ickerottweg	19 19	49 19	48 19			48 19	49 49	49 19	49 19	19 19	49 49	49 19	19 59	19 59		
- Suderwich Bf	20 20	50 20	49 20			49 20	50 50	50 20	50 20	20 20	50 50	50 20	20 59	20 59		
- Bladenhorster Str.	22 22	52 22	51 22			51 22	52 52	52 22	52 22	22 22	52 52	52 22	22 02	22 02		
- Erlenweg	23 23	53 23	52 23			52 23	53 53	53 23	53 23	23 23	53 53	53 23	23 03	23 03		
- Henrichen Str 221	24 24	54 24	54 24			54 24	54 54	54 24	54 24	24 24	54 54	54 24	24 04	24 04		
- Castrop-Rauxel Emschertalweg	25 25	55 25	55 25			55 25	55 55	55 25	55 25	25 25	55 55	55 25	25 05	25 05		
- Wartburg	26 26	56 26	56 26			56 26	56 56	56 26	56 26	26 26	56 56	56 26	26 06	26 06		
- Schöttelkamp	27 27	57 27	57 27			57 27	57 57	57 27	57 27	27 27	57 57	57 27	27 07	27 07		
- Henrichenburg Mitte	6.28	7.28	7.58	8.28	8.58	16.58	17.28	20.58	21.58	8.28	11.28	11.58	20.28	21.08		

Die Fahrtauskunft

Wie man mit dem Bus an sein Ziel kommt, kann man also mit dem Linienplan und dem Fahrplanbuch leicht herausfinden. Noch einfacher geht es mit dem Elektronischen Fahrplanauskunftssystem, kurz EFA genannt. Wenn man in ein KundenCenter der Vestischen geht und den Mitarbeitern dort sagt, wohin man möchte, tippen die nur den Ausgangsort und den Zielort in den Computer und schwuppdwupp drückt der Rechner aus, welche Linien und Haltestellen man benutzen muss. Wichtig für die Eingabe des Ausgangs- und Zielortes ist, dass man entweder den Namen der Haltestelle oder die Straße mit Hausnummer hat – sonst weiß EFA nicht, wonach es suchen soll!

Übrigens: Im KundenCenter beantworten die Kundenberater auch alle Fragen rund um die verschiedenen Tickets, die Fahrpläne und Buslinien, die im Bus vergessene Sporttasche oder das verlorene SchokoTicket.

Man kann natürlich auch von Zuhause aus rund um die Uhr die Service-Hotline unter **Tel.: 0 180 6 / 50 40 30** (20 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz, mobil max. 60 Cent/Anruf) anrufen und bekommt alle Auskünfte dann am Telefon.



EFA kann man aber auch selbst zuhause im Internet benutzen. Man geht auf die Homepage **www.vestische.de** und klickt links auf „Fahrplanauskunft“. Jetzt kann man eintippen, wann man wohin fahren möchte und bekommt ruckzuck alle Informationen, die man für seine Fahrt braucht!

Hast du ein Smartphone? Dann kannst du dir unter **www.vestische.de** eine kostenlose APP herunterladen, die genauso funktioniert und dir automatisch deinen Fahrtweg mit allen Linien, Haltestellen und Abfahrtszeiten angibt.

Eine Fahrt mit dem Bus zu planen
ist also ganz einfach!





Unterwegs mit Bus und Bahn

Die öffentlichen Verkehrsmittel bieten mit verschiedenen Produkten den Menschen flexible Mobilität:

Die StadtLinien

Diese Buslinien fahren durch die Stadtteile und angrenzenden Gemeinden. Sie halten an allen Haltestellen und bieten an größeren Haltestellen Umsteigemöglichkeiten.

Der SchnellBus (SB)

Der SchnellBus hält nur an den großen Haltestellen und bringt die Leute so schneller ans Ziel. Er verbindet die Stadtzentren miteinander fast in der gleichen Zeit wie ein Auto.

Der NachtExpress (NE)

In den Nächten an Wochenenden und vor Feiertagen sammelt der NachtExpress von Mitternacht bis zum frühen Morgen die Nachtschwärmer ein.

TaxiBus (TB) und Anrufsammeltaxi (AST)

Wenn nur wenig Leute unterwegs sind, lohnt sich der Einsatz eines großen Busses nicht. Nach telefonischer Anmeldung wird man dann aber von einem Taxi auf dem Linienweg des Busses an sein Ziel gebracht.

Straßenbahnen und U-Bahnen

Die Vestische ist ein reines Busunternehmen, aber in unseren Nachbarstädten fahren Straßenbahnen und U-Bahnen auf ihren eigenen Schienennetzen einfach an den Staus der Autos vorbei.

S-Bahnen, Regionalbahnen (RB) und der Regionalexpress (RE)

Solange diese Züge der Deutschen Bahn AG im VRR-Raum fahren, kann man sie mit den VRR-Fahrkarten benutzen, um Ausflüge in die Städte der Region zu machen.



Das richtige Ticket

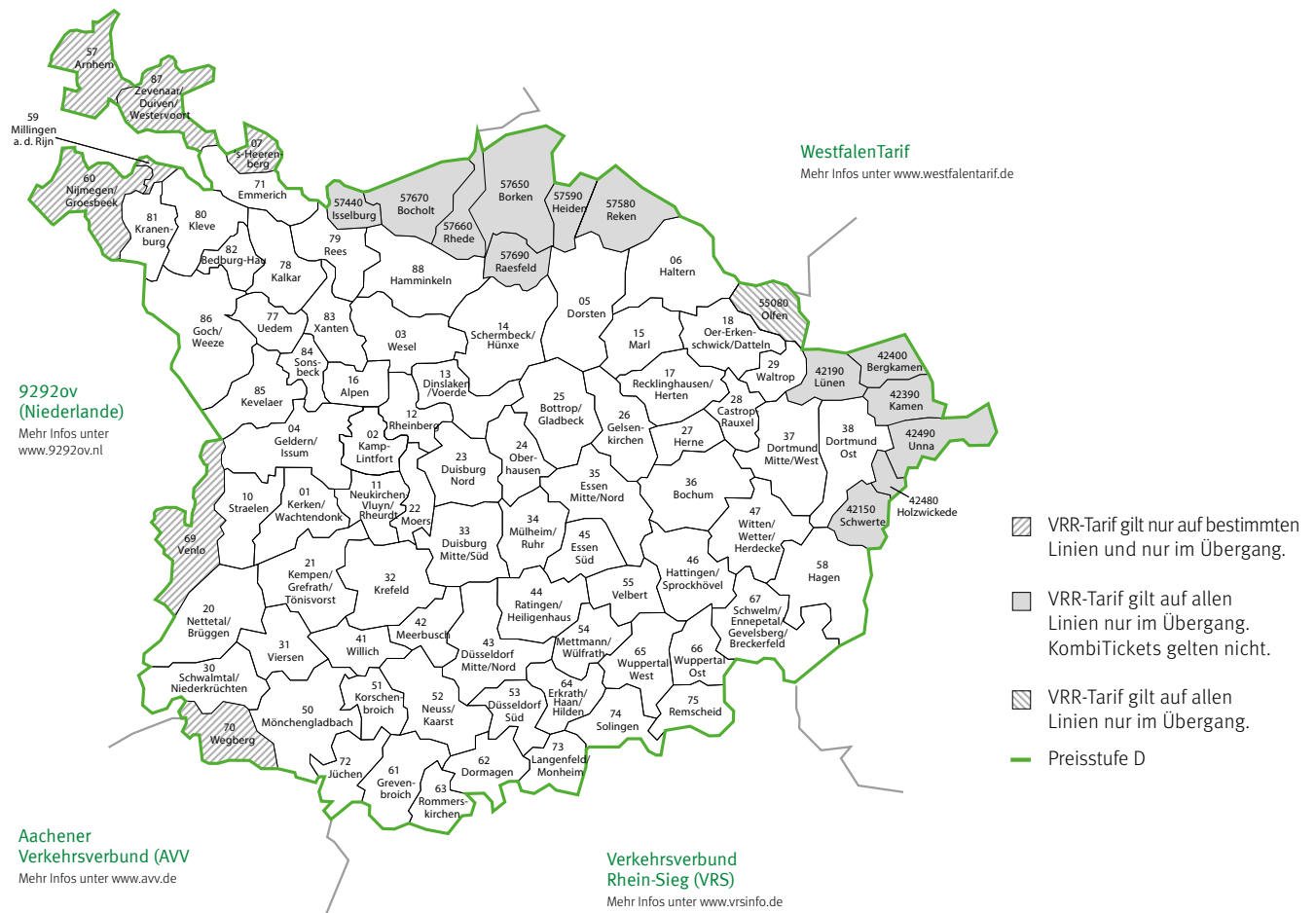
Wenn man mit Bussen und Bahnen fahren möchte, dann braucht man natürlich eine Fahrkarte. Man kommt ja auch nicht ins Kino, den Zoo oder das Schwimmbad, ohne Eintritt zu bezahlen.

Damit sich jeder Fahrgast die Fahrkarte aussuchen kann, die seinen Bedürfnissen am besten entspricht, gibt es viele verschiedene Tickets – je nachdem, ob man oft oder selten fährt und wie weit man fahren möchte. Für Schülerinnen und Schüler ist natürlich das SchokoTicket die günstigste Fahrkarte.

Das SchokoTicket gilt rund um die Uhr für alle Busse, Bahnen und Nahverkehrszüge im ganzen Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR).

Mit einem SchokoTicket kann man ganz schön weit fahren!

Der Verbundraum



Das SchokoTicket



Mit einem SchokoTicket kann man für wenig Geld ganz viel fahren – aber es gibt ein paar Sachen, die man beachten muss:

Das Abonnement

Ein SchokoTicket bestellt man immer für mindestens ein Jahr, und je nachdem, wie weit man von der Schule weg wohnt und wie viele anspruchsberechtigte Geschwister man hat, hat es unterschiedliche Preise.

Die Gültigkeit

Mit dem SchokoTicket kann man das ganze Jahr fahren, rund um die Uhr, zur Schule und zu Freizeitzielen.

Die Chipkarte

Das SchokoTicket ist eine Chipkarte. Auf dem Chip sind die persönlichen Daten des Schülers oder der Schülerin gespeichert. Der Chip darf nicht kaputt sein, sonst können die Busfahrer und Kundenbetreuer die Daten mit ihren Geräten nicht mehr lesen und die Karte ist ungültig. Deswegen darf die SchokoTicket-Chipkarte nicht geknickt oder gelocht werden – und sie sollte auch nicht in der Waschmaschine landen!

Das Einstiegskontrollsystem

In den Bussen der Vestischen gibt es eine elektronische Einstiegskontrolle. Halte einfach dein SchokoTicket vor das Gerät und wenn ein grüner Haken erscheint, kannst du weitergehen.



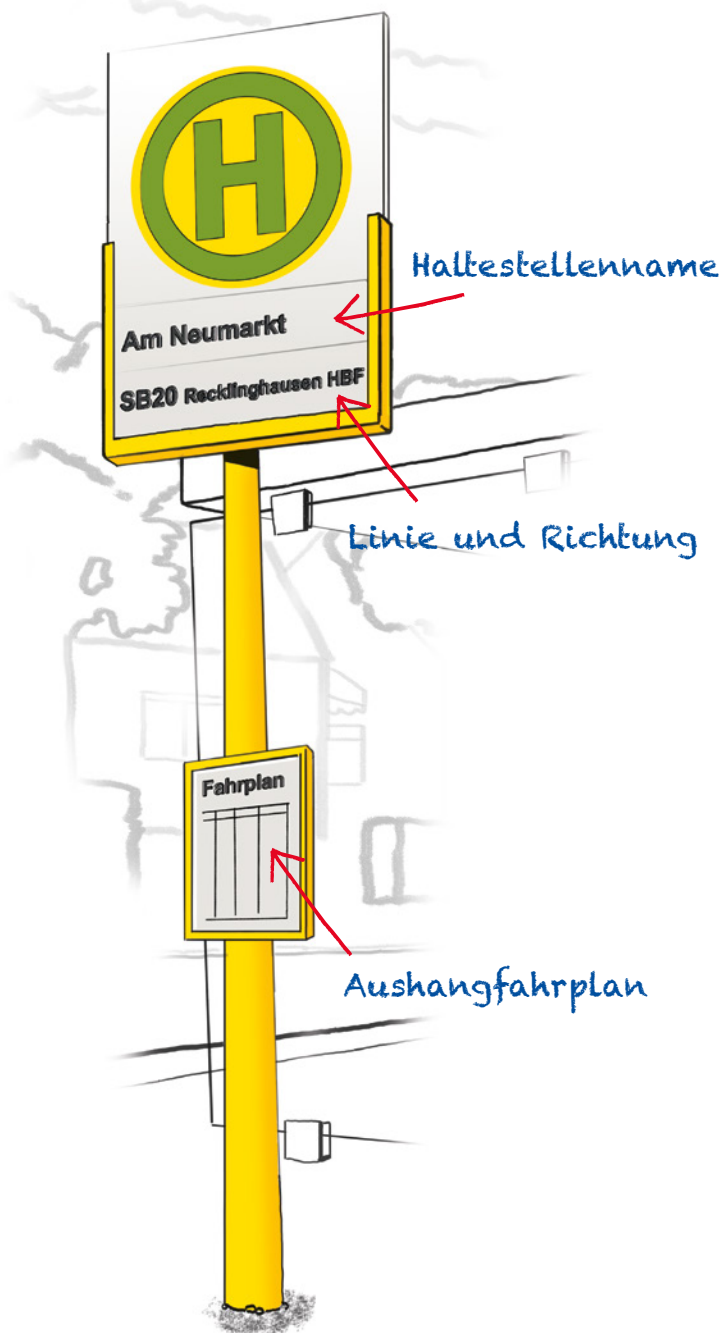
Nur gültig mit Schülerausweis!

Ein SchokoTicket darf nur derjenige benutzen, für den es ausgestellt ist. Es darf nicht an Freunde verliehen werden! Damit man erkennen kann, ob demjenigen, der mit dem SchokoTicket fährt, die Chipkarte auch wirklich gehört, muss bei einer Fahrausweisprüfung gleichzeitig der Schülerausweis vorgezeigt werden. Habt also immer das SchokoTicket und den Schülerausweis dabei!

SchokoTicket verloren?

Am besten ist das SchokoTicket in einem Brustbeutel aufgehoben – da geht es nicht kaputt oder verloren. Hast du trotzdem mal dein SchokoTicket verloren, kannst du zuerst im Fundbüro der Vestischen nachfragen, ob es vielleicht von jemandem abgegeben worden ist. Wenn nicht, kann man sich entweder in den KundenCentern der Vestischen sofort eine neue Chipkarte ausstellen lassen, oder sich per Telefon unter 02366/186-500 eine Ersatzkarte bestellen. Beides kostet aber eine Gebühr, also pass lieber gut auf dein SchokoTicket auf.

An der Haltestelle



An jeder Haltestelle gibt es ein Haltestellenschild. Das kann auf einem Mast oder auch oben auf dem Wartehäuschen angebracht sein. Auf dem Schild stehen der Name der Haltestelle, die Nummer der Buslinie, die hier hält, und das Endziel, zu dem der Bus fährt. Daran kannst du erkennen, in welche Richtung der Bus fährt und ob du an der Haltestelle auf der richtigen Straßenseite stehst.

Zusätzlich gibt es an jeder Haltestelle Informationstafeln, die auch entweder am Mast oder im Wartehäuschen befestigt sind. Das ist nicht nur der Aushangfahrplan mit den Abfahrtszeiten der Linien an dieser Haltestelle, sondern auch eine Tarifinformationstafel, auf der man erkennen kann, welche Fahrkarte man für die gewünschte Fahrt braucht.

Achtung: Manchmal haben Haltestellen an Busbahnhöfen oder Straßenkreuzungen mehrere verschiedene Haltestellenmasten, aber den gleichen Haltestellenamen. Wenn eine Liniennummer nicht auf dem Haltestellenschild steht, hält der Bus dieser Linie hier auch nicht. Dann kann man sich ein wenig umschaun, um weitere Haltestellenmasten zu entdecken.

Der Aushangfahrplan

Mit dem Linienplan und dem Fahrplanbuch kann man seine Fahrt gut vorbereiten. Man findet aber auch direkt an der Haltestelle alle wichtigen Informationen auf dem Aushangfahrplan. Die Tabellen auf dem Aushangfahrplan sehen etwas anders aus als im Fahrplanbuch, sind aber auch ganz leicht zu verstehen.

Oben stehen wieder die Liniennummer und die Richtung, in die der Bus fährt, der hier anhält. Darunter sind alle Haltestellen in einer Reihe aufgeführt, an denen der Bus auf seinem weiteren

Weg noch anhält, und wie viele Minuten er jeweils bis dorthin braucht. In den Fahrplantabellen siehst du, wann der Bus montags bis freitags, samstags und an Sonn- und Feiertagen an diese Haltestelle kommt. Links steht jeweils von oben nach unten die volle Stunde und dahinter die Minute, zu der der Bus abfährt. Achtung: Steht hinter einer Stunde keine Minutenzahl, fährt an dieser Haltestelle dann der Bus nicht! Fährt ein Bus genau zur vollen Stunde, steht im Minutenfeld eine 00.

Fahrplan

Gültig ab 09.06.2013 Alle Angaben ohne Gewähr 3949/02 Am Neumarkt 40020P+13 R

SB 20 Richtung: Recklinghausen Hbf

Haltestellen

Fahrzeit in Min. ▲ 02 03 04 05 07 08 09 10 11 13 16

Uhr	montags - freitags	Uhr	samstags	Uhr	sonn- und feiertags
4	18 48	4	53	4	
5	03 18 33 48 58	5	23 53	5	
6	11 21 31 41 51	6	23 38 53	6	
7	01 11 21 31 41 51	7	08 23 38 53	7	23 53
8	01 11 21 31 41 51	8	08 23 38 50	8	23 53
9	00 10 20 30 40 50	9	00 10 20 30 40 50	9	23 53
10	00 10 20 30 40 50	10	00 10 20 30 40 50	10	23 53
11	00 10 20 30 40 50	11	00 10 20 30 40 50	11	23 53
12	00 11 21 31 41 51	12	01 11 21 31 41 51	12	08 23 38 53
13	01 11 21 31 41 51	13	01 11 21 31 41 51	13	08 23 38 53
14	01 10 20 30 40 50	14	01 11 21 31 41 51	14	08 23 38 53
15	00 10 20 30 40 51	15	01 11 26 41 56	15	08 23 38 53
16	01 11 21 31 41 51	16	11 26 41 53	16	08 23 38 53
17	01 11 21 31 41 51	17	08 23 38 53	17	08 23 38 53
18	01 11 21 31 41 51	18	08 23 38 53	18	08 23 38 53
19	01 11 23 35 52	19	08 23 38 53	19	08 23 38 53
20	03 18 33 54	20	08 23 38 54	20	23 38 54
21	24 54	21	24 54	21	24 54
22	24 54	22	24 54	22	24 54
23	24 54	23	24 54	23	24 54
0	24 54	0	24 54	0	24 54

Der Bus braucht von dieser Haltestelle aus 16 Minuten bis zum Hauptbahnhof Recklinghausen.

Der erste Bus fährt hier sonntags um 7.23 Uhr.

Flos Tipps für eine gute Fahrt!



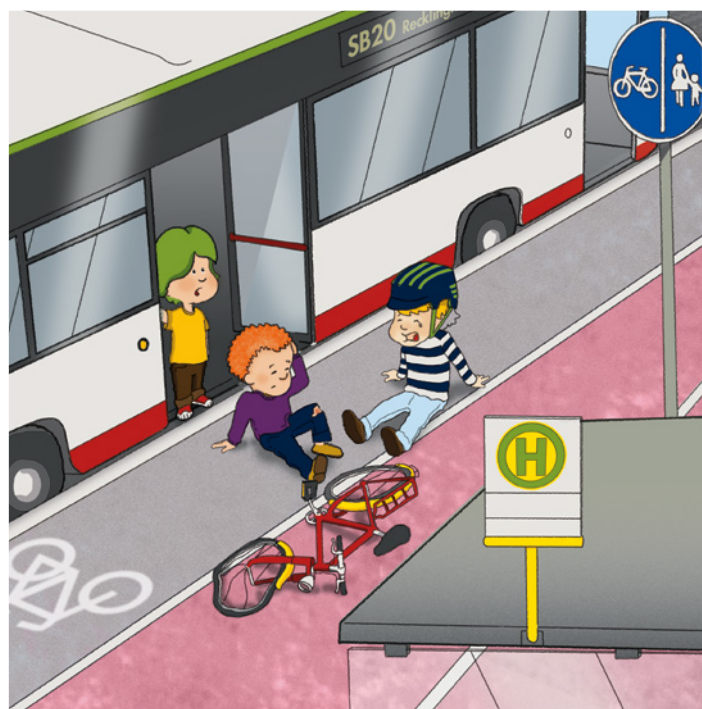
An der Haltestelle darfst du nicht so nah am Bordstein stehen, sonst kann die Ecke vom Bus dich umfahren!



Halte dich während der Fahrt im Bus immer gut fest, sonst fällst du lang hin, wenn der Fahrer mal bremsen muss!



Müll gehört in den Mülleimer,
nicht in den Bus - dann ist es
für alle schöner.



Vorsicht beim Aussteigen,
damit du nicht mit Rad-
fahrern zusammenprallst!



Bitte mach keinen Lärm mit
Musik und Handys, sonst
nervst du doch alle anderen.



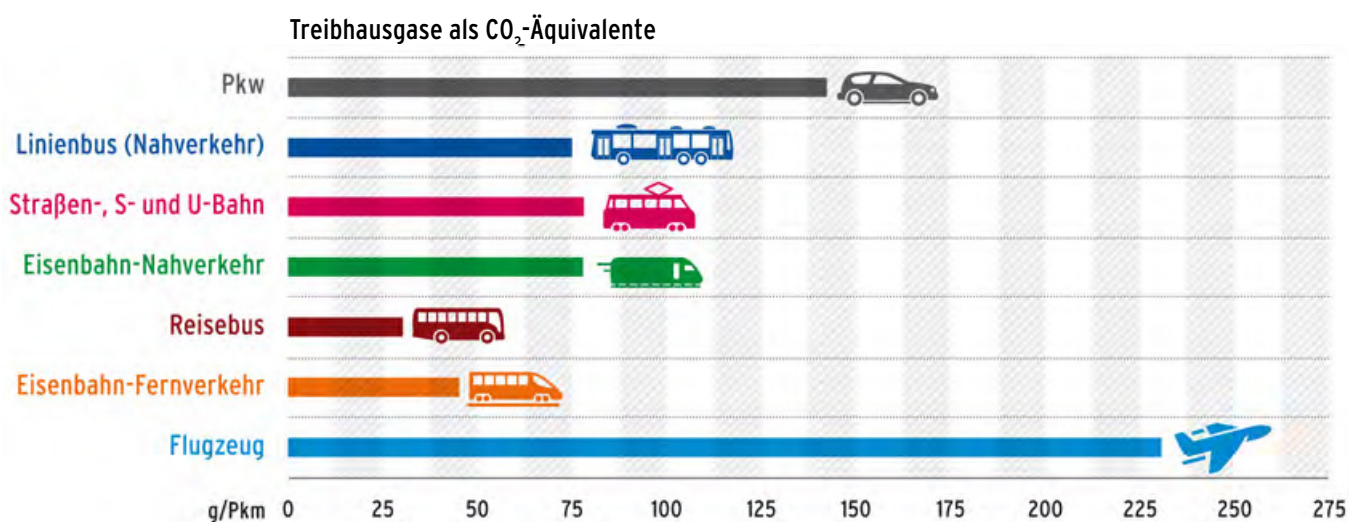
Geh nie vor dem Bus auf die
Straße: Du könntest vom Bus
oder von einem Auto
angefahren werden!

Verkehr und Umwelt

Immer mehr Fahrzeuge auf den Straßen bedeuten auch mehr Abgase und mehr Luftverschmutzung, die die Menschen krank macht. Der zunehmende Ausstoß von Kohlendioxid (CO₂) durch Industrie und Verkehr verstärkt den Treibhauseffekt, der die Erde immer wärmer macht und das Klima verändert. Überschwemmungen, Stürme und Wetterextreme sind die Folge.

Ein Verkehrsmittelvergleich des Umweltbundesamtes zeigt, dass die Autos auf den Straßen die Luftverschmutzer Nummer 1 sind:

Vergleich der Emissionen einzelner Verkehrsträger im Personenverkehr, 2010

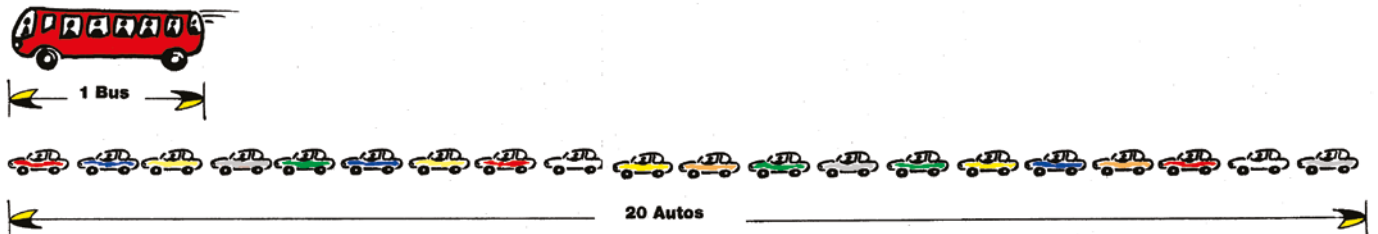


Quelle: Umweltbundesamt, Broschüre „Daten zum Verkehr, Ausgabe 2012“, S. 33

Jeder kann einen Beitrag zum Umweltschutz leisten und einfach mal zu Fuß gehen, Rad fahren oder den Bus benutzen.

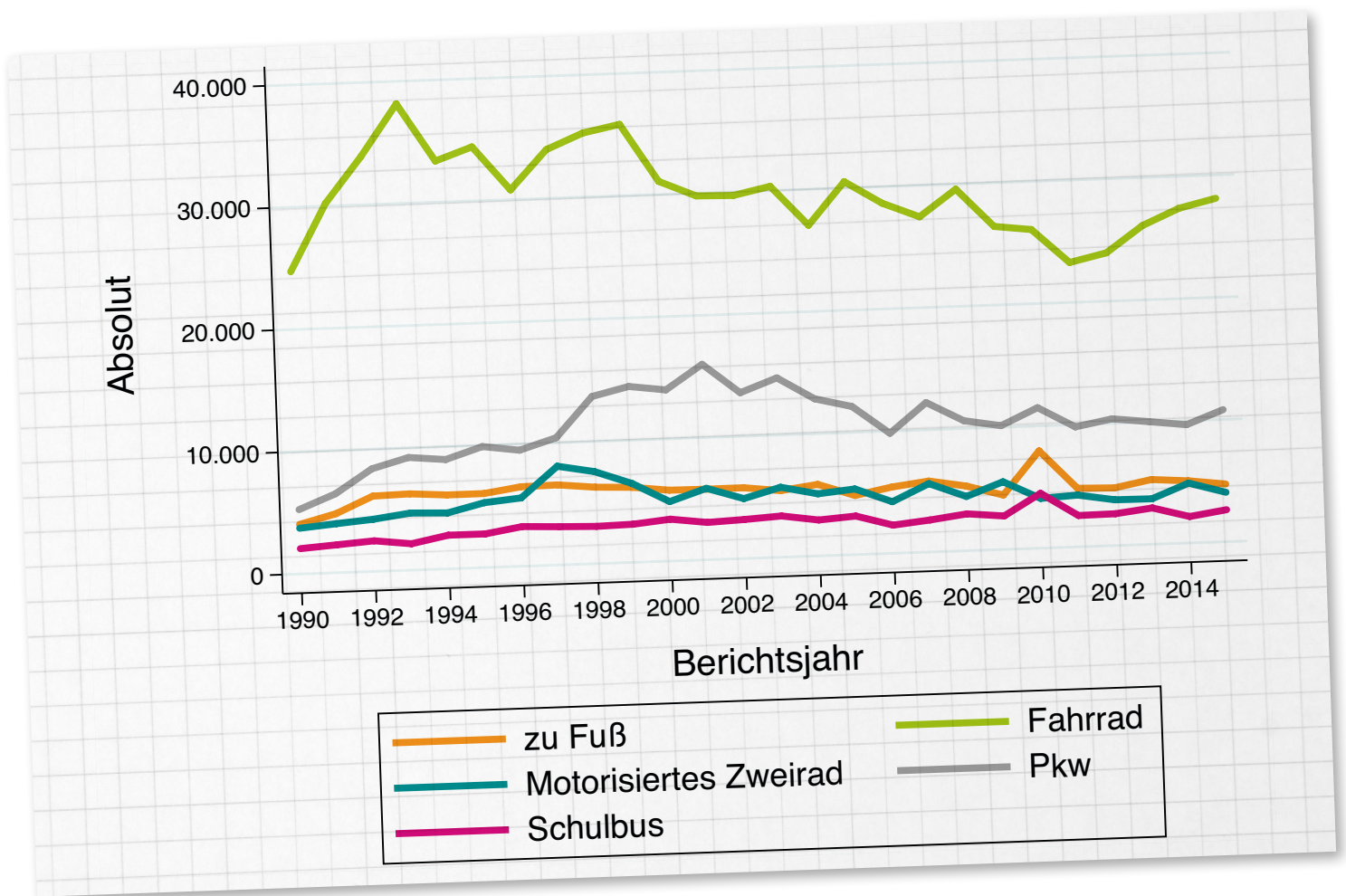


In einem Bus können locker 30 Personen mitfahren, in einem PKW sitzen aber meist nur 1 bis 2 Personen. Wenn 30 Leute mit dem PKW fahren, brauchen sie also 20 Autos. Diese 20 Autos brauchen 7 mal mehr Platz als ein Bus!




Viele Autos erfordern viele Straßen und Parkplätze und der Platz für die Natur wird immer kleiner. Der Bus mit den 30 Fahrgästen verbraucht für eine Fahrt von 100 km 35 Liter Kraftstoff. Die 30 Leute in den 20 Autos verbrauchen dabei 200 Liter Benzin, wenn sie in der Stadt unterwegs sind!

Übrigens: Für Kinder ist der Bus das sicherste Verkehrsmittel überhaupt! Von allen Möglichkeiten, den Weg zur Schule zurückzulegen, ist die Busfahrt die mit der geringsten Unfallhäufigkeit.



Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, Statistik Schülerunfallgeschehen 2015, S. 24



 Möchtet ihr noch mehr
über die Vestische und das
Busfahren wissen?
Dann schaut mal ins Internet
unter www.vestische.de.

Da findet ihr unter „Busschule“
auch tolle Malvorlagen zum
Ausdrucken und Ausmalen.